



MEDIZINISCHE
FAKULTÄT

Otto-von-Guericke Universität
Fachschaftsrat Medizin



Protokoll der 5. Sitzung des Fachschaftsrates Medizin im Sommersemester 2017

Leipziger Straße 44

39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-15164

Telefax: +49 391 67-15164

mail@fara-med.de

www.fara-med.de

Datum: 11.06.2017

Datum: Donnerstag, 01.06.2017

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:59 Uhr

Sitzungsleitung: Hanno Brinkema

Protokoll: Leonie Homann

Tagesordnung:

TOP1: Begrüßung

TOP2: Antrag: Medinetz

TOP3: Berichte / Aktuelles / Protokolle

TOP4: Änderung Satzung/GO

TOP5: Konstituierende Sitzung

TOP6: Medimeisterschaften

TOP7: Sonstiges, Termine, Organisatorische

Anwesende (kooptierte + nicht kooptierte):

Hanno Brinkema (G), Lea Lang (G), Daniel Pfannkuche, Hans Georg Kessler, Yves Gäbelein, Ruth Bienna, Ulrike Simons, Arne Ilse, Rose Bürger, Vivienne Jahns, Hadrian Tran, Tarik Drewes (G), Friedrich Busse, Monty Dhanjal, Julian Maurer, Rami El Matim, Philipp Dahlke, Florian Wanwitz (G), Michael Grambke, Ferdinand Wielenberg (G), Michael Kalbfleisch, Katharina Engel (G), Leonie Homann, Julia Lukassek, Robert Kellermann, Nanna Hartong (G)

Vorbemerkungen zu den Abstimmungen:

G: gewählt, Beim Stimmenverhältnis X/Y/Z gilt: X=Ja-Stimme, Y=Nein-Stimme, Z=Enthaltung. FaRa = Fachschaftratsrat der Fakultät für Medizin der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg, GO = Geschäftsordnung

Beschlüsse und Meinungsbilder sind im Protokoll grün markiert.

TOP 1: Begrüßung

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch Hanno Brinkema um 19:04 Uhr. Antrag auf Kooptation von Hadrian Tran.

Abstimmung für Kooptation:
20/0/0

TOP 2: Antrag Medi Netz

MediNetz stellt ihr Projekt vor. Sie möchten ein Anschreiben an alle niedergelassenen Ärzte in Sachsen Anhalt schicken, um über ihre Arbeit zu informieren und um Hilfe zu bitten. Für das Drucken der Anschreiben benötigen sie finanzielle Unterstützung. Gerade durch den Zustrom von Geflüchteten hat MediNetz noch mehr zu tun bzw. es besteht noch eine größere Notwendigkeit unterstützende Ärzte zu gewinnen. Es folgt eine kurze Erläuterung über die momentane Situation.

Antrag in Höhe von 105,60 €
20/0/1

TOP 3: Berichte/Aktuelles/Protokolle

Protokolle:

Anmerkungen zu den Protokollen gibt es keine.

Abstimmung über Annahme des Protokolls der 4. Sitzung:

12/0/9

E-Mail Frau Winkler-Stuck Erstitage:

Idee des SDEK für die Einschreibung der neuen Studierenden in die jeweiligen Seminargruppen:

Wartezeit- und Ausländische Studierende sollen auf SGs gleichmäßig verteilt werden, da wohl die Statistik gezeigt hätte, dass sich durch Akkumulation dieser Gruppen in einer SG, Abkapselungsprozesse etablieren würden und dies in schlechteren Studienleistungen resultieren würde. Es folgt, in Auszügen, die Diskussion der Problematik:

Nanna: Dagegen, da Gruppensplitting schnell in Richtung Rassismus abdriften könnte. Zufällige Verteilung oder eigene Einschreibung wie bisher ist präferierte Lösung. Weiterhin könnte man eine Empfehlung zur "Durchmischung" aussprechen.

Katharina: Dagegen, eigene Einschreibung ist Alleinstellungsmerkmal. Man verbringt die nächsten Jahre sehr eng zusammen, daher ist eigenständige Einschreibung in Gruppen wichtig.

Ferdi: Unterschied zwischen Ausländern und Fremdsprachlern. Man könnte darauf hinweisen, um Sprachdefizit auszugleichen. Mütter können sich eh schon im Vorfeld eintragen. Bisherige Lösung eigentlich gut.

Monti: Für Lösung des SDEK. Für Mütter, körperlich Benachteiligte und Fremdsprachler hätte es einen Vorteil. SDEK hätte weniger Arbeit.

Hanno: Großteilig redundant. Man sollte die statistischen Daten jedoch offen kommunizieren, um ihnen vorab ihre Möglichkeiten aufzuzeigen.

Rose: Auch für alte Lösung. Ausländische Studierende haben eher Vorteil, dass sie Freunde/SG-Partner aus Heimat mit gleichen Sitten/Gebräuchen/Gefühlen/etc. haben. Ist Wohlfühlfaktor.

Ruth: Großteils redundant. Gegen die Kommunikation der Statistik.

Nanna: Wie soll denn das SDEK das einteilen? Können aus Bewerberunterlagen kein Urteil über Sprachfähigkeit machen.

Friedrich: Schwierig eine Grenze zu ziehen. Nichts sagen; wirkt immer polarisierend. Gegen Aufteilung, da das eine der wenigen Wahlmöglichkeiten im Studium ist, z.B. Wahl der Ersttutoren. Auch ausländische Studierende sind mündige, volljährige, eigenverantwortliche Studierende, die ihr Leben/Studium selber in die Hand nehmen können und müssen.

Meinungsbild: Einschreibeprozedere so wie in den letzten Jahren belassen?

19/0/5

Meinungsbild: Kommunikation der Statistik: Sollte das Studiendekanat die Problematik vorher schon kommunizieren?

6/13/5

→ Prozedere soll so bleiben und Statistik soll nicht kommuniziert werden.

Anfragen von Frau Dr. Kabisch:

1) Studentischer Rundgang am 16.06.2017 10:30-11:30 Uhr für Schüler eines hiesigen Gymnasiums, dafür werden Studierende benötigt. Ferdi und Ulli machen das.

2) Am 15.06.2017 sollen Studierende zu einem Gymnasium nach Burg fahren, um dort über das Medizinstudium zu informieren. Bis zum 06.06. ist noch Zeit für die Rückmeldung.

3) Am 22.06.2017 noch ein Campusrundgang 10-11:00 Uhr für ein Gymnasium aus Stendal. Ferdi und Rose machen das.

Elternabend:

Organisatorisch eher schwierig. Vorschlag von Philipp: Studierende mit Kind zum gemütlichen Picknick einladen, Philipp schafft es allerdings nicht mehr um die Orga kümmern, Klausuren und STEX gehen gerade vor. Ulli wird das übernehmen und Monti hilft.

Blut für Bier Party:

Lief gut. 161 Spender waren es zum Schluss, aber nur 100 von denen waren da. Wir liegen im finanziellen Budget. Wäre schön, wenn wir sichtbarer wären, FARA-Shirts anziehen o.ä.

TreffFa:

Es folgt ein kurzer Bericht über den TreffFa und die Teilnahme in den OpenSpace Gesprächsgruppen.

Katharina: Ulli, Nanna und Katharina waren da. Turnierleistungen waren nicht so gut, Wiwis haben gewonnen. Open Space: Es ging um Rechte an Fotos. Maschinenbauer schreiben jetzt vorab auf die Eintrittskarten ihrer Veranstaltungen, dass Ihnen die Rechte an den Fotos zustehen.

Nanna: Andere Fachschaften haben auch Pullis/T-Shirts ohne Namen vorne drauf. Wäre das auch was für uns potentiell? AG über Arbeiten in der Fachschaft. Danke, dass ihr so aktiv seid, anderswo wird teilweise dekooptiert.

AG Wissenschaftskompetenz:

Mitglieder sind: Schlüter, Reschke, Winkler-Stuck, Leßmann, Spura, Borucki, Rothkötter, Heinze, Hartong

Konzept von Werwick/Borucki wurde vorgestellt für Wissenschaftlichkeit im Medizinstudium 2020.

Es soll ein extra Fach dafür geschaffen werden und stundenneutral integriert werden.

Arne: Wer lehrt das?

Nanna: Noch kein klares Konzept. Am 21.06.2017 am Tag der Lehre wird es einen Workshop geben, bitte gerne Input geben. Appell: Geht zum Tag der Lehre!

Hörsaaldiskussion:

Es folgt ein in Auszügen hier dargestellter Bericht der Hörsaal-Diskussion:

Seminare: heterogene Meinungen, E-Learningkonzepte einbinden, etc.

4. Studienjahr: Reizthema; Einführung von Teilklausuren, es wird momentan wieder daran gearbeitet.

VL-Teilnahme: Es wirkte so, als ob die geringe Teilnahme an Vorlesungen gar nicht so schlimm sei, da diese dann einen Seminarcharakter bekämen und einige Lehrverantwortliche, die dies befürworten. Jedoch waren nur motivierte Lehrende anwesend, die sich an einer geringen Vorlesungsbeiteiligung nicht stören, was im Vergleich zu der häufigen „beschwerenden“ Rückmeldung über die leeren Hörsäle nicht ganz repräsentativ ist.

Neuer Stundenplan: Umweltmedizin, Anästhesie, Gesundheitsökonomie und AM sollen im WS abgeschlossen werden. POL komplett im 4. Studienjahr. Man muss mit Lehrverantwortlichen sprechen, ob sie bereit wären, dass auch so mit zu tragen. Morgen gibt es ein Treffen im SDEK, es bleibt abzuwarten, was dabei rumkommt. Insgesamt: 1 mal im Jahr reicht es, eine Hörsaaldiskussion zu machen. Idee es vllt im November stattfinden zu lassen. Themenauswahl so treffen, dass auch andere Dozenten kommen. Idee: Vllt nur wenn prägnante Vorfälle waren.

TOP 4: Änderung der Satzung und GO

Die Satzung existiert (2007/2011) aber ist nicht veröffentlicht und daher nicht rechtswirksam. Problem war die Aufteilung der Ämter. Unsere Satzung muss sich an die Satzung vom Stura angleichen, d.h. unsere Amtsbezeichnungen müssen angepasst werden:

Sprecher für Internes, stellvertretender Sprecher für Internes, Sprecher für Öffentliches, Sprecher für Finanzen.

Weiteres Problem: Stimmrecht der Kooptierten. Neu in der GO: Vor jedem Beschluss

wird ein Meinungsbild mit Kooptierten und Gewählten gebildet. Stimmt die Meinung der Gewählten mit den der Kooptierten überein, entfällt ein erneuter Beschluss der Gewählten, ansonsten würde ein Beschluss der Gewählten folgen.

Kritisch: Wie ist es mit Aufgaben der Ämter? Neuer Titel klingt anders als alter und impliziert eventuelle andere Aufgabenfelder. Wäre es sinnvoll „Aufgabenportfolio“ für gewählte Ämter zu erstellen?

Abstimmung für die Annahme der neuen Satzung und Geschäftsordnung:

22/0/2

→ Die Satzung wird in der Form an die Rechtsstelle der Universität zur Prüfung und Veröffentlichung gegeben.

TOP 5: Konstituierende Sitzung

Soll am 29.06.2017 um 19 Uhr stattfinden. Zum 01.07.2017 wird es den Legislaturwechsel geben. Die Wahlergebnisse werden nächste Woche Mittwoch veröffentlicht.

Philipp stellt die Lokalitäten vor, und möchte Reihung haben. Alle Anwesenden haben im ersten Wahlgang 3 Stimmen, danach gibt es Stichwahl der Top 3 mit je einer Stimme pro Person.

1.Trattoria in der Sternstraße	14
2.Wenzel Prager Bierstuben	9
3.Orchidee	7
4.Ratskeller	8
5.Los Gauchos	14
6.Kiste mit selbst mitgebrachtem Buffet	6

Stichwahl zwischen:

1.	Trattoria	10
2.	Los Gauchos	7
3.	Wenzel	2

Antrag für finanzielle Unterstützung für die konstituierenden Sitzung mit 5€/Person bzw. 150€ maximal.

18/0/1

TOP 6: Sommer EXMA

Am 23.06.2017 um 16:00 Uhr im Hegel-Gymnasium. Der FARA macht wieder Sektempfang, dafür werden Leute gebraucht; zum Einkaufen, Spülen, Ausschicken etc.

Die feierliche Rede wird Prof. Gademann aus der Strahlentherapie halten.

Leo kümmert sich um Schild, Friedrich macht mit Unterstützung (Katharina meldete sich) Rest der Orga.

TOP 7: Sonstiges/Termine/Organisatorisches

Sonstiges:

Heute kam Einladung für die MV in Hamburg am 30.06.-02.07.2017. Nanna und Katharina fahren hin.

Termine:

07.-11.06.	die Insel und Medimeisterschaften
15.06.	Studieninformation am Gymnasium Burg
15.06.	nächste Sitzung
16.06. und 22.06.	Studentische Campusführung
23.06.	Sommer EXMA
29.06.	konstituierende Sitzung
30.06.-02.07.	MV in Hamburg

Um 20:59 Uhr Schluss der Sitzung.

Aufgaben

Projekt	Datum	Verantwortliche(r)
Elternabend	?	Ulli/ Monty

Projekt	Datum	Verantwortliche(r)
Sommerexma	23.06.17	Leo/ Friedrich (+Katharina)

Anträge

Antragsnummer (Semester/ Sitzung/ Nummer)	Zweck	Antragssteller/ Vertreter	Summe	Bewilligt (Dafür/ Dagegen/ Enthaltung)
SS17/5/1	Druckkosten	MediNetz (Julia Lukassek)	105,60 €	20/0/1
SS17/5/2	Konstituierende Sitzung	Hanno Brinkema	150€/ 5€ pP	18/0/1